

**Liebe UnterstützerInnen,**

**11.04.2016**

mit sonnigen Grüßen möchte wir Sie in dieser Woche begrüßen.

Der Wetterwechsel erfreut sicherlich das Gemüt, allerdings hat unser Capi ein wenig zu kämpfen;-) Er ist seit Tagen auffällig müde und unkoordiniert, das Training musste zurückgefahren werden. Er ist auch launisch und bockig, tritt dann vorne aus, was natürlich nicht erlaubt und gefährlich ist. Wir vermuten, dass ihm der Wetterwechsel in den Knochen sitzt, wie bei manchen Menschen die Wetterfühligkeit in ehemaligen Bruchstellen oder mit Arthrose. Wir werden ihn derzeit schonender behandeln.

Natürlich gibt es auch erfreuliches zu berichten:

Die Spaziergänge gefallen ihm weiterhin, und da ist er auch sehr brav und freut sich, mit dem Gras zu beginnen zu können.

Am Wochenende beim Freilaufen hatte er riesen Spaß, wälzte sich sehr viel, machte Bocksprünge und testete alle Beine aus. Hier hat er mit Sophia dann sehr schöne Übungen aus der Bodenarbeit absolviert (Ball mit Nase schieben, um Hüte herumlaufen etc.) Wir wollen dies bald einmal für Sie filmen und fotografieren.

Ich selbst habe begonnen die Physioübungen langsam zu übernehmen (Dehnübungen für Rücken und Hals, Aufwölben und Stabilisierung), da macht Capi sehr gut mit und genießt das;-)

Wir hatten auch wieder Besucher da. Eine sehr nette junge Frau hat Capi eine Anti-Fliegenmaske für die Koppelsaison gespendet und sich so gut mit ihm verstanden, dass Sie mit uns gleich einen Spaziergang machte, bei dem sie ihn führte. Als er von einem Traktor erschreckt wurde, sah sie auch, wieviel Kraft in einem Jungtier steckt, meisterte dies aber mit Bravour;-) !

Vielleicht kann/wird sie später auch ab und an Termine mit Capi übernehmen. Fotos von der Maske sind im Anhang!

Neue Besuche können nun geplant werden, bitte teilen Sie mir dazu mit, wenn Sie dies interessiert!

Hier noch neue Zahlen, Daten, Fakten:

Der Verteiler verlor eine Person (nachdem ich wohl zu viele Fotos letzte Woche schickte ), bekam am nächsten Tag aber gleich eine neue Person dazu. Mehr ist hier nicht passiert, so dass wir weiterhin 136 Kontakte dort haben.

Capi s Beitrag von der Landesschau kam noch bei "Cafe oder Tee", danach kam eine Spende einer Zuschauerin von 100 Euro, vielen Dank!

Aus New York und Peking bekam Capi Unterstützung. Die Dame aus New York hat Capi ja auch schon besucht (ein herrlicher Nachmittag), die Dame aus Peking hat eine einmalige Spende ohne Verteileraufnahme gewünscht. Aus Bulgarien bekam Capi nun schon zweimal von einem Spender große Unterstützung, diesmal in Höhe von 250 Euro, auch hierfür ein riesen Dankeschön, zumal dieser Spender selbst viele Hunde und Katzen rettete und betreut. Der Kontostand entspricht damit einem Guthaben von 588,70 Euro (1298,70 Euro plus 350 Euro minus 1060 Euro für Behandlungen). Gerne dürfen Sie Ihren Bekannten von Capi s Geschichte berichten.

Nach wie vor denke ich, dass es immer schön ist, wenn viele etwas spenden, als einige wenige viel;-)

Tina Recknagel  
comedirect  
Iban: DE94200411440423134600  
Bic: COBADEHD044

Ich wurde gefragt, was Capi noch braucht, dazu kann ich einmal eine Liste erstellen und Ihnen schicken. Eher sind die laufenden Behandlungskosten hoch gewesen. Meine neue Idee ist Ihnen in den nächsten Tagen eine Liste mit Second-Hand-Ware zu schicken, vielleicht hat der ein oder andere von Ihnen Lust, hiervon etwas billig zu erwerben, so dass Sie etwas von dem Kauf haben, der Erlös als Taschengeld aber Capi zu Gute kommt;-)

Die herzlichsten Grüße, und allen eine schöne und sonnige Woche,

**Ihre Tina Recknagel mit Capi und Team!**